

**Zeitschrift:** Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art  
**Band:** 52 (1965)  
**Heft:** 9: Schulen

**Artikel:** Skulpturengruppe bei der Freizeitanlage Heuried in Zürich : Bildhauer Josef Wyss, Zürich  
**Autor:** Maurer, Fritz  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-40508>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 21.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Skulpturengruppe bei der Freizeit-anlage Heuried in Zürich

**Bildhauer: Josef Wyss, Zürich**

Bei der Freizeitanlage Heuried in Zürich (Architekten: Litz + Schwarz SIA) wurde im September 1964 eine im Auftrag der Stadt Zürich geschaffene Plastikgruppe des Zürcher Bildhauers Josef Wyss aufgestellt. Vier verschiedene hohe Stein-gebilde aus weißem Peccia-Marmor (Maggiatal) beherrschen die Szene; sie sind bereits aus großer Distanz sichtbar und von monumentaler Wirkung. Man wünschte sogar eine weit größere Fläche, eine großzügigere Umgebung, um von allen Seiten ihre kraftvolle Ausstrahlung auf sich einwirken zu lassen.

Die Gruppe wird sowohl durch die unterschiedliche Gestalt ihrer Elemente als auch durch deren verschiedene Höhen von 170 cm bis 450 cm variiert. Auf einem kreuzförmigen Teppich aus Pflastersteinen stehen vier Pfeiler, darauf vier verschiedene Formen, die wie Köpfe das Ganze bestimmen und in alle Windrichtungen weisen. Der erste Eindruck könnte leicht an eine Ablagerung aus der Gletscherwanderung erinnern. Aus der Nähe betrachtet, muten die Figuren an wie Erinnerungen an die Steingebilde, die in der Verzasca bei Lavertezzo zu finden sind oder bei Ponte Brolla, wo die Maggia durch Wasser und Geschiebe in vielen Jahrhunderten aus dem Fels Formen und Oberflächen geschaffen hat. Man kann der stummen Auf-forderung, der Gruppe näher zu treten, nicht widerstehen, auch nicht der Einladung der Oberfläche, mit der Hand sie zu be-rühren, um optische Bilder durch das Tastgefühl zu bestäti-gen. Zwischen Hoch und Niedrig, Breit und Schmal durch-dringt man die Räume, Zwischenräume, die ebenso span-nungsgeladen sind wie die vorhandenen Volumen, spürt über oder neben sich die Nähe der mächtigen Blöcke.

Es ist eine anziehende und wieder ausstoßende Kraft, ähnlich den Wellen, die einen Fels umspülen und gleichmäßig ein Hin und Her bewirken. Eine Geschichte vom Kommen und Gehen, von Hoch und Niedrig, vom Einzeldasein zur Gruppe, von Durchsichtig zu Geschlossen, Innen und Außen, Positiv und Negativ, Licht und Schatten, so daß Schweres leicht sein kann und umgekehrt. Nähe und Ferne, Wahrheit und Märchen, alles ist in dieser so dynamischen Gruppe enthalten.

Fritz Maurer



1



2

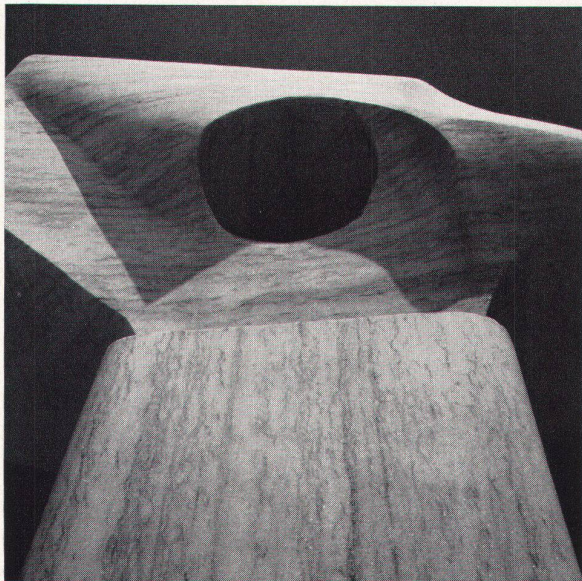
**1-3**  
Josef Wyss, Skulpturengruppe bei der Freizeitanlage Heuried. Peccia-Marmor  
Groupe de sculptures près de la zone de loisirs Heuried à Zurich. Marbre de Peccia  
Sculpture group near the Heuried recreation ground in Zurich. Peccia marble

**4, 5**  
Details  
Détails  
Details

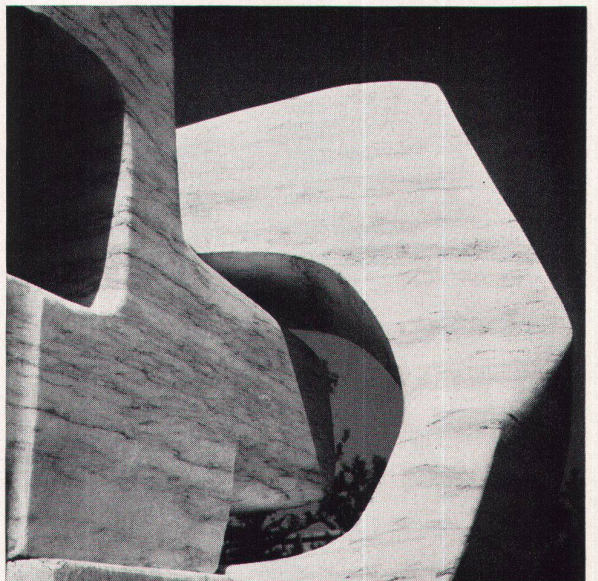
Photos: Fritz Maurer, Zürich



3



4



5